

Casino Wiesbaden informiert: Trotz DFB-Pokal heißes Spiel in der Pokerarena

Wegen des DFB-Pokals war das gestrige Mittwochsturnier leicht unterbesetzt. Wer jedoch meinte, dass darunter die Stimmung leiden würde, hatte sich gründlich getäuscht. Selten war ein so aufgekratztes und aggressives Turnier zu erleben, wie gestern.

Oliver Streit stand im Stau und lief erst um 20:30 Uhr ein. Trotzdem schaffte er es noch ins Geld und war mit seiner Leistung sehr zufrieden. Golamreza Ahoordan war zum ersten Mal in der Spielbank Wiesbaden und zum ersten Mal bei einem Casino-Turnier. Er war total begeistert, nicht nur, weil er es auf den sechsten Platz geschafft hatte, sondern weil er die Live-Turnier-Atmosphäre und das Ambiente einfach unschlagbar fand.

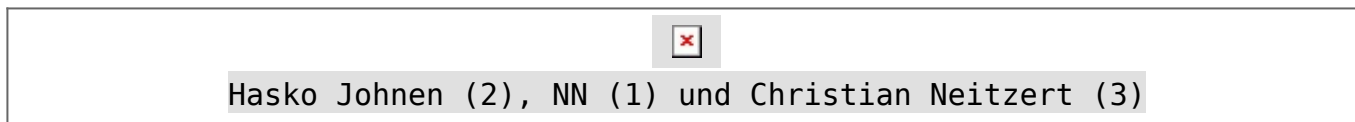
Hasko Johnen war bereits übergelukkig, dass er es nach langer Durststrecke endlich wieder einmal an den Final-Table geschafft hatte. Dass er am Ende nach einem Deal dann sogar noch den zweiten Platz erringen konnte, hatte er kaum noch zu hoffen gewagt und zeigt, dass er nichts verlernt hat.

Cashgame im Klassischen Spiel läuft in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche. Gestern wurde an zwei voll besetzten Cash-Tables mit Blinds 2/4 (100,-) bis 3:30 Uhr in der Früh begeistert gepokert. Auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, zwei bis drei Tische sind mittlerweile die Regel. Dazu kommen noch die beiden PokerPro-Tische im AutomatenSpiel. Der **Bad- Beat- Jackpot** an den beiden PokerPro-Tischen im AutomatenSpiel stand gestern bei **11.017,-** Euro.

Beim Cashgame im Klassischen Spiel wird in der Regel mit

Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, aber erst ab einem Pot von 50 Euro. Natürlich gilt auch hier: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Im Wiesbadener Casino findet von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt. Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht ganz einfach: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann bequem von zu Hause aus über www.spielbankwiesbaden.de gebucht werden: Auf der Startseite der Homepage den Button rechts über dem Roulettekessel anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In einfach per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen – ohne Entry-Fee! Oder aber – sofern nicht ausgebucht – bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Bei Bedarf auch Monate im Voraus. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.



Die Gewinner:

1. NN	
2. Hasko Johnen (DE)	760,-
3. Christian Neitzert (DE)	750,-
4. Christian Stark (DE)	350,-
5. Oliver Streit (DE)	280,-
6. Golamreza Ahoordan (IRA)	250,-

Die Pokernacht in Zahlen:

Hold'em No-Limit, 75,- BuyIn, Freeze-Out

42 Teilnehmer

3.150,- Preisgeldpool

4 Turniertische

2 Cash-Tables im Klassischen Spiel (Blinds 2/4)

1 Cash-Table (PokerPro) im Automatenenspiel (Blinds 1/2)

Turnierleiter: Demir Halilovic

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

Keine Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

Start der Turniere: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

Start der Cash-Games:

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im Automatenenspiel** täglich ab 12:00 Uhr

Die Blinds: 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 + +:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100erPot + „no flop, no drop“